

Deutscher Kolonialismus

Editorial

Auch Deutschland wolle einen „Platz an der Sonne“. So begründete Bernhard von Bülow, Staatssekretär des Auswärtigen Amtes, 1897 eine Intensivierung der deutschen Kolonialpolitik. Andere europäische Staaten hatten im 19. Jh. um überseeische Einflussgebiete gewetteifert. Deutschland erklärte erst ein Jahrzehnt nach der Reichsgründung von Unternehmern erworbenes Land zu „Schutzgebieten“. Mit dem Versailler Vertrag musste es diese bereits wieder aufgeben. Forderungen nach deren Rückgabe kamen in der Folgezeit aus fast allen politischen Lagern, auch aus solchen, die vorher der Kolonialpolitik kritisiert hatten. Kolonialvereine und -gesellschaften betrieben einen Kolonialismus ohne Kolonien, der sich vor allem in Publikationenniederschlag. Nach 1945 verblasste die koloniale Phase im kollektiven Bewusstsein. Man war froh, kein Indien oder Indochina zu haben, die um Unabhängigkeit kämpften. Zudem glaubte man an eine weiße Weste: Lange dominierte in der Bundesrepublik die Vorstellung vom guten Deutschen, der den armen Negern Eisenbahnen und Bildung gebracht habe. Dieses verklärende Bild wurde von Historikern sowie Geschichtswerkstätten erst ab den 1980ern angekratzt. Sie arbeiteten heraus, dass das Kaiserreich agierte wie andere Kolonialmächte: mit Ausbeutung von Menschen und Ressourcen und mit brutaler Unterdrückung von Widerstand. Inzwischen ist der deutsche Kolonialismus in den Lehrplänen wie in der Geschichtskultur der Berliner Republik angekommen. Das Heft zeichnet beide Linien nach: die Kolonialpolitik sowie die postkoloniale Auseinandersetzung damit.

Kerstin Wohne
Redaktion *Geschichte lernen*

Basisartikel

Michael Sauer

Deutscher Kolonialismus

2

Unterricht

Friedemann Scriba

Wiedergutmachung für die Herero

Ein Prozess über den Krieg in „Deutsch-Südwest“

Sek. I 12

Fridolin Wimmer

Mit Zauberwasser gegen Gewehre

Der Maji-Maji-Krieg in Deutsch-Ostafrika

Sek. I/II 23

Michael Sauer

Populäre Kolonialbilder

Reklamesammelbilder als Quelle

Sek. I 32

Kristin Karasch

„Zum ehernen Gedenken an tapfere deutsche Krieger ...“

Kolonialdenkmäler untersuchen

Sek. I/II 36

Christian Spieß

Kolonialrevisionismus zwischen den Weltkriegen

Die Jugendzeitschrift *Jambo* als Quelle

Sek. I/II 42

Ulrich Schnakenberg

Deutsche Kolonialgeschichte im Museum

Die „Musterkolonie“ Tsingtau

Sek. II 49

Michael Sauer

Was tun mit Lettow-Vorbeck?

Ein kolonialer Straßename in der Diskussion

Sek. II 54

Forum

Uta Hartwig/Kerstin Wohne

Deutschland und seine Plätze an der Sonne

Internettipps 59

Christiane Grüner

Lange Schatten der Vergangenheit

Jugendliteratur 60

Christiane Grüner

Perspektivwechsel

Unterrichtstipp 64

Impressum/Vorschau/Autorinnen und Autoren

65